

Bautechnik

Top Weiterbildungen

- » vom Fundament bis zum Dach
- » Bodenkunde, Statik, Wasserbau, Straßenbau

**TOP AUS- & WEITERBILDUNG
UND VORBEREITUNG**

Das Trainingscenter für Ihr BAU-Know-how

BAUTECHNIK

HOCHBAU

- » **FLACHDACHBAU & BAUWERKSABDICHTUNG**
Die Verarbeitungsrichtlinien Seite 04
- » **ESTRICHE UND FUSSBODENAUFBAUTEN** Seite 05
- » **BAUTECHNISCHES GRUNDWISSEN FÜR NICHTTECHNIKER** Seite 06
- » **TREPPEN – GELÄNDER – HANDLÄUFE** Seite 07
- » **WDVS-FACHVERARBEITER**
Ausbildung zertifizierter WDVS-Fachverarbeiter Seite 08
Weiterbildung WDVS-Fachverarbeiter – Refreshingseminar Seite 09
- » **SOCKEL, SPRITZWASSERBEREICH & ANGRENZENDE BAUTEILE** Seite 09
- » **PUTZ-FACHVERARBEITER**
Ausbildung zertifizierter Putz-Fachverarbeiter Seite 10
Weiterbildung Putz-Fachverarbeiter – Refreshingseminar **NEU** Seite 11
- » **SANIERPUTZ-FACHVERARBEITER**
Ausbildung zertifizierter Sanierputz-Fachverarbeiter Seite 12
Weiterbildung Sanierputz-Fachverarbeiter – Refreshingseminar **NEU** Seite 13



ENERGIEEFFIZIENZ

- » **DER ZERTIFIZIERTE ENERGIEAUSWEIS-ERSTELLER** Seite 14
- » **DER ENERGIEAUSWEIS – AUFFRISCHUNG & RE-ZERTIFIZIERUNG** Seite 15
- » **CRASHKURS BAUTEILAKTIVIERUNG** Seite 16

VERMESSEN

- » **MODERNE BAUVERMESSUNGSGERÄTE IN DER PRAXIS** Seite 17



Die Verarbeitungsrichtlinien

Wesentliche Inhalte dieses Seminars sind das Funktionsziel, die Bemessung, die Voraussetzung, die Leistungsbeschreibung,

Materialwahl und die Fertigung von Flachdachabdichtungen sowie das Aufzeigen diverser Divergenzen bei ÖNORMEN.

INHALTE // 9 Lehreinheiten

FLACHDACH

- » ÖNORMEN Überblick
- » Ausführung gem. ÖNORM B 3691
- » Materialkunde, Dachaufbauten, Wartung und Pflege
- » Bauphysik inkl. Sanierung
- » Lastannahme am Flachdach
- » Entwässerung von Flachdächern
- » Bauspenglerarbeiten am Flachdach
- » Flüssigabdichtung
- » Lichtkuppel, Braundrauchentlüftungen
- » Leckortung und Überprüfbarkeit der Dachabdichtung
- » Absturzsicherungen am Flachdach

BAUWERKSABDICHTUNG

- » Ausführung gem. ÖNORM B 3692
- » Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit
- » Abdichtung gegen drückendes Wasser
- » Anschlüsse, Abschlüsse, Durchdringungen
- » Untergrundvorbereitung
- » Anbindung an Lichtschächte und Rohrdurchführungen
- » Verwendungen von Checklisten
- » Materialien für die Abdichtung
- » Drainagen

ZIELE

- » Erhöhung der Bauqualität durch die Reduktion von Planungs- und Ausführungsfehlern
- » Verbesserung der Arbeitsabläufe
- » Optimierung der Koordination mit anderen Gewerken

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Bauträger, Generalunternehmer, Bauherren
- » Dachdecker, Spengler, Zimmerer, Bauwerksabdichter
- » Planer, Bautechniker, Bauleiter, Vorarbeiter

VORTRAGENDER

Wolfgang Hubner
 Institutsleitung IFB – Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung, Sachverständiger für Feuchtigkeitsabdichtungstechnik im Hoch- und Tiefbau

HINWEIS

Weiters werden die tatsächlichen Schwachstellen im Bauablauf beschrieben, die daraus resultierenden Mängel aufgezeigt und anhand praxisbezogener Lehrfilme die fachlich korrekte Ausführung vermittelt.



ECKDATEN

**Frühbucher-
Bonus**

TERMIN: 07.02.2025
ZEIT: Fr 08.00–16.00 Uhr
KURSNR.: 40618014
KOSTEN: € 495,- (–20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 23.12.2024)

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.oee.bauakademie.at





ESTRICHE UND FUSSBODENAUFBAUTEN

Grundlagen inklusive aktueller Normen und Stand der Technik

INHALTE // 8 Lehreinheiten

- » Vorstellung der gültigen nationalen und internationalen Regelwerke
- » Einteilung und Anwendungsgebiete verschiedener Estricharten
- » Eigenschaften der Estricharten, deren Beeinflussbarkeit bzw. Überprüfung
- » Fußbodenaufbau unterhalb des Estrichs
- » Was ist vor, während bzw. nach den Estricharbeiten zu beachten bzw. zu erledigen? Von der Baustelleneinrichtung bis zur Abnahme.
- » Fehlleistungen bzw. Mängel im Estrich/Bodengewerk sowie deren Ursachen, Fehlervermeidung bereits in der Planungsphase (Minstdicken etc.)
- » „Designestriche“, „Spachtelböden“ u. Ä., Anspruch und Wirklichkeit
- » Diskussion, Fragen, Schadensfälle, ...

ZIELE

Fußbodenkonstruktionen bzw. Estriche, ob direkt genutzt oder mit Bodenbelägen versehen, ob im Wohnungsbau oder im Industrieinsatz, gehören zu den am meisten beanspruchten Bauteilen eines Gebäudes. Das Estrichgewerk übt, in Relation zu den relativ geringen Kosten, einen überproportio-

nalen Einfluss auf das technische Gelingen bzw. die uneingeschränkte Nutzbarkeit und auch auf den Terminablauf eines Bauvorhabens aus.

Allen Beteiligten, die im Bauablauf Berührungspunkte zum Estrichgewerk haben, wird auf Basis der einschlägigen Regelwerke, des Standes der Technik und der langjährigen Erfahrung des Referenten ein fundierter Einblick in die Materie gegeben. Außerdem werden stets aktuelle Problemfelder im Fußbodenbau (Tragfähigkeit, Feuchtigkeit, Risse, Austrocknung usw.) ebenso behandelt sowie wertvolle Tipps für die reibungslose, der jeweiligen Situation angepasste Abwicklung dieses Gewerkes vermittelt.

ZIELGRUPPE

- » Architekten, Planer, Baumeister, Bauträger
- » Gemeinnützige Bauvereinigungen
- » GU-Bauleiter, örtliche Bauaufsicht
- » Estrichunternehmer, Estrichbauleiter

VORTRAGENDER

Gerhard Tikal
Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Estriche, Fußböden und Wandbeläge, Parkett und andere Holzböden, Bodenbeschichtungen; Bodenlegermeister; Planungs- u. Baustellenkoordinator; Interner Systemauditor ISO; Mitglied mehrerer Fachgremien; Vortragender und Studienautor.



ECKDATEN

Frühbucher-Bonus

TERMIN: 24.04.2025
ZEIT: Do 08.00–15.30 Uhr
KURSNR.: 40619014
KOSTEN: € 495,- (–20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 09.03.2025)

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at





BAUTECHNISCHES GRUNDWISSEN FÜR NICHTTECHNIKER

Bautechnisches Grundwissen von der Idee bis zur Fertigstellung eines Projektes.

INHALTE // 9 Lehreinheiten

PROJEKTENTWICKLUNG

- » Umfeldanalyse, Standort, Geologie
- » Bauordnung, Bautechnikgesetz, OIB-Richtlinien
- » Einreichung und Behördenverfahren

PROJEKTABWICKLUNG

- » Ausschreibung und Vergabe
- » Leistungsverzeichnis, Normen, Richtlinien
- » Umgang mit Firmen, Verantwortlichkeiten, Konfliktregelungen
- » Statische und konstruktive Grundbegriffe
- » Baustoffe und deren Anwendung
- » Brandschutz, Schallschutz, Wärmeschutz
- » Sicherheit Baukoordination

PROJEKTABSCHLUSS

- » Abnahme, Übernahme; Schlussrechnung
- » Gewährleistung, Mängelrüge; Gutachten

ZIELE

Es werden Begriffe und Inhalte des bautechnischen Grundwissens so weit vermittelt, dass ein Informationsaustausch mit Bautechnikern ohne Missverständnisse möglich ist und der Eindruck der Unwissenheit über wesentliche Grundlagen vermieden wird.

ZIELGRUPPE

- » Kaufleute, Verwaltungs- und Sekretariatspersonal
- » Juristen & Manager, die Kontakt mit Bautechnikern haben

VORTRAGENDER

Bmstr. Günter Attwenger
Tätig als planender Baumeister mit langjähriger Erfahrung in der Abwicklung von Bauprojekten.



ECKDATEN

Frühbucher-
Bonus

TERMIN: 11.11.2024
ZEIT: Mo 08.00–16.00 Uhr
KURSNR.: 40664014
KOSTEN: € 495,- (-20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 27.09.2024)

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at



schachermayer

Ihr starker Partner am Bau.

Schachermayer GmbH | Schachermayerstraße 2 | 4020 Linz
T. +43 (0)732 6599 0 | F. +43 (0)732 6599 1360 | info@schachermayer.at | www.schachermayer.at



TREPPEN – GELÄNDER – HANDLÄUFE

Zwischen Absturz und Aufstieg

Die perfekte Treppe ist noch nicht erfunden – Der Spagat zwischen OIB RL4 – ÖNORM B 5371 – Praxis! Im Frühjahr 2021 wurde die neue ÖNORM B 5371 veröffentlicht. Die Norm wurde zur Gänze komplett überarbeitet und Unklarheiten ausgeräumt. In Zusammenarbeit mit dem OIB wur-

den Absturzsicherungen eindeutig definiert. Es wurden Klärheiten darüber geschaffen, von welchem Punkt die Höhe der Absturzhöhe zu messen ist. Bei Treppenanlagen wurden neue Konstruktionsregeln erarbeitet und für Handläufe neue Regeln geschaffen.

INHALTE // 9 Lehreinheiten

Standpunkte, Überblick und Umsetzung der Neuausgaben der ÖNORM B 5371 und OIB RL 4 und ein Vergleich mit der gelebten Praxis:

- » Grundlagen der Planung und Einschränkungen
- » Begriffsbestimmungen
- » Allgemeine Grundsätze wie Bezeichnungen, Steigungsverhältnis, Stufen, Meißel, Treppenläufe
- » Treppenarten: gerade Treppen, gewendelte Treppen, Spindeltreppen
- » Konstruktionsregeln für Treppen wie Gehbereich, Wendelungen, Trittmäßregel, Podeste
- » Treppenlaufbreiten und Durchgangshöhen
- » Absturzsicherungen
- » Handläufe
- » Ausführungstoleranzen
- » Zusammenhänge mit der OIB-RL 4
- » Zusammenhänge mit den ÖNORMEN B 1300, B 1301 und den allgemeinen Verkehrssicherungspflichten
- » Betrachtungen zum behindertengerechten Bauen

VORTRAGENDER

Bmstr. Ing. Karl Poschalko

Seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit



ECKDATEN

TERMIN: 09.04.2025
ZEIT: Mi 09.00–17.00 Uhr
KURSNR.: 40654014
KOSTEN: € 495,- (-20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 22.02.2025)
ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at

Frühbucher-
Bonus





AUSBILDUNG ZERTIFIZIERTER WDVS-FACHVERARBEITER

Ausbildung in Praxis & Theorie

Dieser Kurs vermittelt die Verarbeitungsrichtlinie WDVS und zeigt Ihnen anhand praktischer Übungen wichtige WDVS-Ver-

arbeitungs- und Ausführungsdetails. Spezieller Schwerpunkt liegt auf der richtigen und fehlerfreien WDVS-Verarbeitung.

INHALTE // 27 Lehreinheiten

THEORIE

- » Richtlinie der Qualitätsgruppe WDVS und der ÖAP
- » Grundlagen der spezifischen bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Aufbau eines WDVS und Funktion der einzelnen Komponenten
- » Untergrundprüfung und Untergrundvorbereitung
- » Passivhausdetails
- » Pflege und Wartung von WDVS
- » Gerüstung und Arbeitssicherheit
- » Vorbereitung auf schriftliche Prüfung
- » Sicherer Umgang mit Diisocyanaten

PRAXIS

- » Verarbeitung gängiger Systemkomponenten
- » Praktische Ausführung von Anschlussdetails
- » Die richtige Verdübelung
- » Umsetzung der Theorie in der Praxis

ZIELE

Für die Verarbeitung von Wärmedämmverbundsystemen ist gemäß der Leistungsbeschreibung Hochbau der Einsatz von entsprechend qualifiziertem Personal vorgesehen. Grundsätzlich sollen alle Arbeiter einer Partie diese Qualifikation aufweisen. Nach positiv abgeschlossener Prüfung erwerben Sie das Zertifikat „Zertifizierter Fachverarbeiter für Wärmedämmverbundsysteme“ der MA 39 Zertifizierungsstelle.

ZIELGRUPPE

- » Facharbeiter aus dem Bau- und Baunebengewerbe, Hochbauer (Maurer), Maler
- » Angelernte WDVS-Fachverarbeiter

VORAUSSETZUNGEN

Arbeitskleidung und die persönliche Schutzausrüstung ist für den Praxistermin erforderlich.

PRAXISNACHWEIS: Mit der Anmeldung wird bestätigt, dass der Teilnehmer über mindestens 6 Monate einschlägige Berufserfahrung verfügt!

VORTRAGENDER

Unter der Leitung von Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUakademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG! Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!



ECKDATEN

TERMINE: a) 09.–11.12.2024 // Prüfung: 11.12.2024
b) 24.–26.02.2025 // Prüfung: 26.02.2025
c) 03.–05.03.2025 // Prüfung: 05.03.2025

ZEIT: Mo–Mi 08.00–16.00 Uhr
Prüfung: Mi ab 16.00 Uhr

KURSNR.: a) 40220014
b) 40220024
c) 40220034

KOSTEN: € 680,- inkl. Zertifizierungsgebühr MA 39

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at





WEITERBILDUNG WDVS-FACHVERARBEITER

Refreshingseminar

Die Personenzertifizierung „Zertifizierter WDVS-Fachverarbeiter“ hat eine Gültigkeitsdauer von maximal 3 Jahren und

kann mit diesem Weiterbildungsseminar verlängert werden.

INHALTE // 9 Lehreinheiten

- » Richtlinie der Qualitätsgruppe
- » Grundlagen der spezifischen bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Aufbau eines WDVS und Funktion der einzelnen Komponenten
- » Untergrundprüfung und Untergrundvorbereitung
- » Detailausführungen wärmebrückenfreier und luftdichter Bauten
- » Pflege und Wartung von WDVS
- » Gerüste und Arbeitssicherheit

ZIELE

Verlängerung des Zertifikats „Zertifizierter WDVS-Fachverarbeiter“ der MA 39 Zertifizierungsstelle

ZIELGRUPPE

- » Absolventen des Kurses „Zertifizierter WDVS-Fachverarbeiter“, die ihr Zertifikat nach 3 Jahren verlängern wollen.
- » Personen, die ihr WDVS-Wissen ohne Zertifikat auf den aktuellen Stand bringen wollen.

VORTRAGENDER

Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc
Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUakademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG! Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!



ECKDATEN

TERMINE: a) 10.12.2024
b) 25.02.2025
c) 04.03.2025

ZEIT: Di 08.00–16.00 Uhr

KURSNR.: a) 40222014
b) 40222024
c) 40222034

KOSTEN: € 335,- inkl. Zertifizierungsgebühr MA 39

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.oe.bauakademie.at



SOCKEL, SPRITZWASSERBEREICH & ANGRENZENDE BAUTEILE

INHALTE // 8 Lehreinheiten

Im Zuge der Veranstaltung werden die An- und Abschlüsse im Sockel, Spritzwasserbereich und in den angrenzenden Bauteilen detailliert besprochen. Der Vortragende wird anhand von Handmustern und Schadensbildern die fachgerechte Detailplanung beschreiben und präsentieren.

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Planer, Sachverständige
- » Bauträger, Bauleiter, Poliere, Techniker, Vorarbeiter
- » Ausführende Betriebe, Bau-Industrie

VORTRAGENDER

Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc,
Allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz



ECKDATEN

TERMIN: 13.03.2025

ZEIT: Do 08.00–15.00 Uhr

KURSNR.: 40462014

KOSTEN: € 495,- (-20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 26.01.2025)

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.oe.bauakademie.at

Frühbucher-Bonus





AUSBILDUNG ZERTIFIZIERTER PUTZ-FACHVERARBEITER

Ausbildung in Praxis & Theorie

INHALTE // 27 Lehreinheiten

THEORIE

- » Aufbau von Innen- und Außenputzen und Funktion der Einzelkomponenten
- » Untergrundprüfung und -vorbereitung
- » Richtlinien der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz (ÖAP)
- » Detaillösungen
- » Grundlagen der bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Pflege und Wartung von Putzsystemen
- » Gerüste und Arbeitssicherheit
- » Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung

PRAXIS

- » Verarbeitung gängiger Systemkomponenten
- » Ausführen von An- und Abschlussdetails
- » Untergrundbeurteilung in Anlehnung an die Bestimmungen der ÖNORMEN B 6400-1 bzw. B 3346 (Kleprobe, Abreißprobe und die Vorbereitung von minder tragfähigen Putzgründen)
- » Prüfen, Beurteilen und Vorbereiten des Putzgrundes
- » Besondere Verarbeitungstechniken von Ein- und Mehrlagenputzen
- » Praxisgerechte Verarbeitung des Feuchteschutzes

ZIELE

Sie erwerben spezielle Fachkenntnisse über Putzsysteme und deren Anwendung. Sie sind in der Lage, dieses Fachwissen bereits bei der Planung zu berücksichtigen, und werden somit den hohen Qualitätsansprüchen der Auftraggeber gerecht.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter aus dem Bau- und Baunebengewerbe (Bauleiter, Techniker, Poliere, Hochbauer (Maurer), Maler, Putzer und Lehrlinge im 3. Lehrjahr) mit mindestens 6 Monaten einschlägiger Berufserfahrung

VORAUSSETZUNGEN

Arbeitskleidung und die persönliche Schutzausrüstung ist für den Praxistermin erforderlich.

PRAXISNACHWEIS: Mit der Anmeldung wird bestätigt, dass der Teilnehmer über mindestens 6 Monate einschlägige Berufserfahrung verfügt!

VORTRAGENDER

Unter der Leitung von Univ.-Lekt. Christian Lautner, MSc Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger, Vorstand der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUakademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG! Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!



ECKDATEN

TERMIN: 17.–19.03.2025 // Prüfung: 19.03.2025

ZEIT: Mo–Mi 08.00–16.00 Uhr,
Prüfung: Mi ab 16.00 Uhr

KURSNR.: 40227014

KOSTEN: € 680,- inkl. Zertifizierungsgebühr MA 39

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at



**WEITERBILDUNG PUTZ-FACHVERARBEITER****NEU!****Refreshingseminar**

Die Personenzertifizierung „Zertifizierter Putz-Fachverarbeiter“ hat eine Gültigkeitsdauer von maximal 3 Jahren und kann

mit diesem Weiterbildungsseminar verlängert werden.

INHALTE // 9 Lehreinheiten

- » Informationen und Neues
- » Aufbau von Innen- und Außenputzen und Funktion der Einzelkomponenten
- » Untergrundprüfung und -vorbereitung
- » Richtlinien der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz (ÖAP)
- » Detaillösungen
- » Grundlagen der bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Pflege und Wartung von Putzsystemen
- » Gerüste und Arbeitssicherheit

ZIELE

Verlängerung des jeweiligen Zertifikats „Zertifizierter PUTZ-Fachverarbeiter“ der MA 39 Zertifizierungsstelle

ZIELGRUPPE

- » Absolventen des Kurses „Zertifizierter PUTZ-Fachverarbeiter“, die ihr Zertifikat nach 3 Jahren verlängern wollen.
- » Personen, die ihr Putz-Wissen ohne Zertifikat auf den aktuellen Stand bringen wollen.

VORTRAGENDER

Gerhard Garber
Sachverständiger

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUakademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG! Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!

**ECKDATEN**

TERMIN: 12.03.2025
ZEIT: Mi 08.00–16.00 Uhr
KURSNR.: 40237014
KOSTEN: € 335,- inkl. Zertifizierungsgebühr MA 39
ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at



 **SYNTHESA®
GRUPPE**

**HANF
DÄMMT
GRÜNER.**

**CAPATECT Dämmsysteme
schützen Haus und Klima!**

synthesa.at





AUSBILDUNG ZERTIFIZIERTER SANIERPUTZ-FACHVERARBEITER

Ausbildung in Praxis & Theorie

INHALTE // 27 Lehreinheiten

THEORIE

- » Aufbau von Innen- und Außenputzen und Funktion der Einzelkomponenten
- » Grundsätzliches zu den Regelwerken, ÖNORM und Richtlinien
- » Schadensursache, Analysen, Sanierkonzepte
 - » Grundlagen der bauphysikalischen und bauchemischen Vorgänge
- » Untergrundprüfung und -vorbereitung
- » Richtlinien der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz (ÖAP)
- » Detaillösungen
- » Pflege und Wartung und Nachbehandlung von Sanierputzsystemen
- » Gerüste und Arbeitssicherheit
- » Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung

PRAXIS

- » Verarbeitung gängiger Systemkomponenten
- » Untergrundbeurteilung in Anlehnung an die Mauerwerksanalyse und Sanierkonzept sowie den Bestimmungen der ÖNORM B 3355 „Trockenlegung von feuchtem Mauerwerk - Bauwerksdiagnose, Planungsgrundlagen, Ausführungen und Überwachung“
- » Prüfen, Beurteilen und Vorbereiten des Putzgrundes
- » Besondere Verarbeitungstechniken von den unterschiedlichen Sanierputzsystemen

ZIELE

Anhand von theoretischen und praktischen Beispielen erarbeiten Sie sich das Wissen für die Prüfung zum Zertifizierten Fachverarbeiter für Sanierputz der MA-39-Zertifizierungsstelle.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter aus dem Bau- und Baunebengewerbe (Bauleiter, Techniker, Poliere, Hochbauer (Maurer), Maler, Putzer und Lehrlinge im 3. Lehrjahr) mit mindestens 6 Monaten einschlägiger Berufserfahrung

VORAUSSETZUNGEN

Arbeitskleidung und die persönliche Schutzausrüstung ist für den Praxistermin erforderlich.

PRAXISNACHWEIS: Mit der Anmeldung wird bestätigt, dass der Teilnehmer über mindestens 6 Monate einschlägige Berufserfahrung verfügt!

VORTRAGENDER

Gerhard Garber
Sachverständiger

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUakademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG! Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!



ECKDATEN

TERMIN: 11.–13.03.2025 // Prüfung: 13.03.2025

ZEIT: Di–Do 08.00–16.00 Uhr,
Prüfung: Do ab 16.00 Uhr

KURSNR.: 40236014

KOSTEN: € 680,- inkl. Zertifizierungsgebühr MA 39

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at





WEITERBILDUNG SANIERPUTZ-FACHVERARBEITER

NEU!

Refreshingseminar

Die Personenzertifizierung „Zertifizierter Sanierputz-Fachverarbeiter“ hat eine Gültigkeitsdauer von maximal 3 Jahren und

kann mit diesem Weiterbildungsseminar verlängert werden.

INHALTE // 9 Lehreinheiten

- » Informationen & Neues aus dem Bereich der Sanierung
- » Aufbau von Innen- und Außenputzen und Funktion der Einzelkomponenten
- » Grundsätzliches zu den Regelwerken, ÖNORM und Richtlinien
- » Schadensursache, Analysen, Sanierkonzepte
- » Untergrundprüfung und -vorbereitung
- » Richtlinien der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz (ÖAP)
- » Pflege und Wartung und Nachbehandlung von Sanierputzsystemen
- » Gerüste und Arbeitssicherheit

ZIELE

Verlängerung des jeweiligen Zertifikats „Zertifizierter SANIERPUTZ-Fachverarbeiter“ der MA 39 Zertifizierungsstelle

ZIELGRUPPE

- » Absolventen des Kurses „Zertifizierter Putz-Fachverarbeiter“, die ihr Zertifikat nach 3 Jahren verlängern wollen.
- » Personen, die ihr Sanierputz-Wissen ohne Zertifikat auf den aktuellen Stand bringen wollen.

VORTRAGENDER

Gerhard Garber
Sachverständiger

HINWEIS

Dieser Kurs ist eine Kooperation der Österreichischen Arbeitsgemeinschaft Putz und der österreichischen BAUakademien. Die Prüfungs- bzw. Zertifizierungsgebühr kostet € 85,- und ist in der Kursgebühr enthalten.



WICHTIG! Änderungen aufgrund der Überarbeitung der Verarbeitungsrichtlinie vorbehalten!



ECKDATEN

TERMIN: 12.03.2025
ZEIT: Mi 08.00–16.00 Uhr
KURSNR.: 40238014
KOSTEN: € 335,- inkl. Zertifizierungsgebühr MA 39
ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at

**SCHIEDEL**

Schiedel KAMINE

Der verlässliche Partner
für den Baumeister:

www.schiedel.at



DER ZERTIFIZIERTE ENERGIEAUSWEIS-ERSTELLER

Nach Art. 25 und Artikel 26 EPBD 2024 (Energy Performance for Building Directives)

Dieser Kurs ist im Hinblick auf die EPBD Artikel 26 als Fort- und Weiterbildung für Personen gedacht, die aufgrund ihrer Befugnis einen Energieausweis erstellen dürfen, oder für Personen, die in ihrer Arbeit mit diesem Thema befasst sind. Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Erstellung des Ausweises über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden sowie die Inspektion von Heizungs- und Klimaanlage in unabhängiger Weise durch qualifizierte und/oder zugelassene Fachleute

erfolgt, die entweder selbstständig oder bei Behörden oder privaten Stellen angestellt sein können.

Eine fundierte Ausbildung fordert auch das EAVG (Energieausweis-Vorlage-Gesetz), indem es im Hinblick auf die Gewährleistung lt. § 922 ABGB die Richtigkeit der Energiekennzahlen als Bedingung festlegt, und die Haftung des Energieausweisrechners gegenüber dem Käufer im Gesetz verankert.

INHALTE // 55 Lehreinheiten

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

- » EPBD (Energy Performance for Building Directives)
- » Umsetzung in nationale Gesetze
- » EAVG (Energieausweis-Vorlage-Gesetz)
- » OIB; Baurecht

BAUPHYSIKALISCHE GRUNDLAGEN

- » Grundlagen der Bautechnik
- » Grundlagen der Bauphysik
- » Grundlagen der Haustechnik
- » Grundlagen der EA-Berechnung allgemein

BERECHNUNGSGRUNDLAGEN

- » Grundlagen der Bautechnik
- » Verfahrensauswahl
- » Strategien und richtige Einschätzung der Berechnung
- » Festlegen der Grenzen
- » Auswahl der entsprechenden Materialien und Baukörper
- » Auswahl der Anlagen (Heizung, Lüftung, Kühlung, Beleuchtung)
- » Ergebnisse: Beurteilung, Empfehlung, Verbesserung
- » Gutachtenerstellung

BEISPIELE

- » für Wohn- und Nicht-Wohngebäude
- » Ein-/Mehrfamilienwohnhäuser
- » Bestand/Neubau
- » Fehlersuche bei Energieausweisen

INKL. PRÜFUNGSVORBEREITUNGSTAG

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Techniker, Planer, Energieberater, Konsulenten, andere mit der Berechnung und Kontrolle von Energieausweisen befasste Personen.
- 2014 wurde dieser Personenkreis erweitert und die Gewerbebehörde lässt eingeschränkte Gewerbeberechtigungen im vorgenannten Personenkreis zu, wenn der Nachweis einer positiv abgelegten Zertifizierungsprüfung erbracht wird.

BERUFSAUSÜBUNG

Kann ein Teilnehmer die Voraussetzung in Bezug auf die praktische Berufsausübung, die für den Energieausweis-Ersteller gefordert ist, noch nicht nachweisen, kann er dennoch an der Prüfung teilnehmen. Nach bestandener Prüfung erhält er das Zertifikat lautend auf „Energieausweis-Ersteller-Anwärter“.

ZERTIFIKAT UND FRISTEN

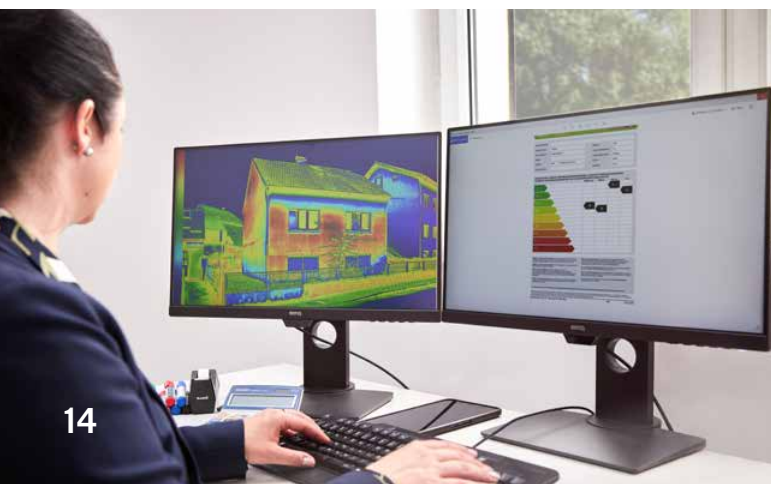
Die Gültigkeitsdauer des Zertifikates ist maximal bis zum Ende des 24. Monats ab dem Datum der positiven Zertifizierungsentscheidung befristet.

VORTRAGENDER

Bmstr. Ing. Karl Poschalko
Seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit

HINWEIS

Für dieses Seminar benötigen Sie einen USB-Stick!
Ein Laptop ist von Vorteil, wenn mit einer validierten Software gerechnet werden kann.



ECKDATEN

- TERMIN:** 31.03.–08.04.2025 und 11.04.2025
Prüfung: 07.05.2025
- ZEIT:** Mo, Di + Fr 09.00–17.00 Uhr,
Prüfung: Mi ab 09.00 Uhr
- KURSNR.:** 40546014
- KOSTEN:** € 2.350,-

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at





DER ENERGIEAUSWEIS

Auffrischung und Re-Zertifizierung

Dieses Seminar ist im Hinblick auf die EPBD (Energy Performance for Building Directives) Artikel 17 Unabhängiges

Fachpersonal als Auffrischung und auch als Re-Zertifizierung gedacht.

INHALTE // 9 Lehreinheiten

ÄNDERUNGEN DER RECHTLICHEN GRUNDLAGEN

- » EPBD; EAVG
- » OIB Richtlinie 6
- » Normen B 8110 Teil2–6, H 5050, H 5056, H 5057, H 5058, H 5059

BAUTECHNIK-AUFRISCHUNG

- » Baustoffe
- » Bauteile und Bauteilkonstruktionen
- » Wärmebrücken
- » Luftdichtheit
- » Baumängel und Bauschäden
- » Umsetzung bei der Energieausweisberechnung

BAUPHYSIK-AUFRISCHUNG

- » U-Werte
- » Transmissionen
- » Wärmeleitfähigkeit
- » Wärmedurchgangskoeffizient
- » Dynamische Steifigkeit
- » Sommerliche Überwärmung
- » Behaglichkeit
- » Schallschutz
- » Klima
- » Flächenberechnungen B 1800
- » Bilanzierung

BERECHNUNGSAUFRISCHUNG

- » Strategien und richtige Einschätzung der Berechnung
- » Festlegen der Grenzen
- » Auswahl der entsprechenden Ergebnisse
- » Gutachtenerstellung

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Techniker, Planer, Energieberater, Konsulenten, andere mit der Berechnung und Kontrolle von Energieausweisen befasste Personen.

ZERTIFIKAT UND FRISTEN

Zur Erlangung eines Re-Zertifikates (Gültigkeit für 2 Jahre) ist erforderlich:

- » die Teilnahme am Auffrischkurs, um Kenntnis über Änderungen der Gesetze und Berechnungen seit der Zertifikats-Letztausstellung zu erwerben
- » Nachweis über mindestens 25 richtig gerechnete Energieausweise
- » ein kurzer mündlicher Prüfungsdialog

VORTRAGENDER

Bmstr. Ing. Karl Poschalko

Seit 40 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich und seit über 12 Jahren Lehrtätigkeit in diversen Bildungseinrichtungen, Normenarbeit



ECKDATEN

- TERMIN:** 11.04.2025
ZEIT: Fr 09.00–17.00 Uhr
KURSNR.: 40547014
KOSTEN: € 495,- (–20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 24.02.2025)
ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at

Frühbucher-Bonus



JOBS FÜRS LEBEN
BUILT BY PORR

NEUGIERIG AUF NACHHALTIGE JOBS?
 karriere.porr.at

**CRASHKURS BAUTEILAKTIVIERUNG****WEBINAR****Gebäude nachhaltig energieeffizient gestalten.**

Um den Anteil erneuerbarer Energien weiter steigern zu können, braucht es kostengünstige Speichermöglichkeiten. Mit

der Bauteilaktivierung steht eine Technologie mit großem Potenzial zur Verfügung!

INHALTE // 3 Lehreinheiten

10.30–12.00 Uhr // **WAS IST BAUTEILAKTIVIERUNG? EINSATZARTEN, REGELUNG, ENERGIEFLEXIBILITÄT**

- » Funktion, Aufbau, Unterschied zur Fußbodenheizung, Materialien, Einflüsse, Heizlast, Systemträchtigkeit, Speichermasse, Regelung, Kennzahlen, Faustregeln

12.30–12.30 Uhr // **PRAKTISCHER TEIL – WIE WIRD GERECHNET?**

- » Durchführung eines Rechenbeispiels mit Bauteilaktivierung

12.30–13.00 Uhr // **PAUSE**

13.00–14.15 Uhr // **TRENDS IN PRAXISPROJEKTEN – PLANUNG UND UMSETZUNG**

14.15–14.30 Uhr // **DISKUSSION VON OFFENEN FRAGEN**

ZIELE

Lernen Sie die theoretischen Grundlagen der zukunftsweisenden Technologie kennen und profitieren Sie von den Praxiserfahrungen der Experten!

ZIELGRUPPE

- » Baumeister, Architekten, Planer, Energieberater
- » Sanitär-, Haustechnik Planer, Bauträger

REFERENTEN

- » Bmstr. Dipl.-Ing. Dipl.-Ing. Dr. Simon Handler
- » Dipl.-Ing. Dr. Markus Leeb
- » Dipl.-Ing. Michael Moltinger, BSc
- » Dipl.-Ing. Daniel Heidenthaler, BSc

ACHTUNG

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

ZAB Zukunftsagentur BAU

Moosstr. 197, 5020 Salzburg

Mail: office@zukunft-bau.at

Online: www.zukunft-bau.at/veranstaltungen

**ECKDATEN**

TERMINE: 21.11.2024

ZEIT: Do 10.30–14.30 Uhr

KOSTEN: kostenlos

ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.ooe.bauakademie.at



Die Zukunft baut mit.
Der RIEDERBAU-Podcast.

Ein Deepdive in die Welt des Bauens

Tauchen Sie ein, in die beeindruckende Welt des Bauens und erkunden Sie mit uns gemeinsam, wohin die digitale Transformation das Bauwesen führen wird: Welche Innovationen werden sich durchsetzen? Wohin geht die Reise? Anton Rieder teilt seine Begeisterung für Zukunftsthemen und bringt führende Branchen-Expert*innen zusammen.

Ab jetzt überall, wo es Podcasts gibt.

Apple Deezer Spotify Amazon

**RIEDERBAU**



MODERNE BAUVERMESSUNGSGERÄTE IN DER PRAXIS

Von Bestandsvermessung bis Baustellenabsteckung

Lernen Sie die neuesten Technologien und Trends in der Bauvermessung kennen und verschaffen Sie sich einen Überblick,

wie Sie Ihre täglichen Messaufgaben auf der Baustelle effizienter abwickeln können.

INHALTE // 10 Lehreinheiten

THEORIE:

- » Grundlagen Koordinatensysteme
- » Methoden zur Bestandsvermessung sowie zur Baustellenabsteckung
- » Datenmanagement
- » Umgang mit 2D und 3D Daten
- » BIM: was bedeutet BIM in Zusammenhang mit der Bauvermessung?

PRAXIS:

Praxisübungen Bestands-Vermessung mit unterschiedlichen Gerätetechniken:

- » Lasertechnik
- » Totalstationen (manuelle, Robotik/motorisierte)
- » Photogrammetrie
- » GNSS/GPS Vermessung
- » Laserscanning

Praxisübungen Baustellenabsteckung:

- » manuelle Totalstationen
- » motorisierte Totalstationen
- » GNSS/GPS Vermessung
- » Laserscanning
- » Photogrammetrie

ZIELE

Der Kurs soll einen fundierten Überblick über die derzeit modernsten Bauvermessungsgeräte liefern und einen Ausblick auf zukünftige Trends geben. Ein Schwerpunkt wird auf die Praxis mit diesen Geräten gelegt. Lernen Sie die Vor-, aber auch Nachteile einzelner Gerätetypen kennen, um genau zu wissen, wie Sie diese Techniken speziell für Ihren Anwendungsfall am effizientesten einsetzen können.

ZIELGRUPPE

- » Interessierte, Einsteiger und Anwender: Hoch- und Tiefbau, Stahlbau, Holzbau, Anlagenbauer, Industriebau, Handwerker

VORTRAGENDER

Ing. Hannes Wagner, BA
UTB Laser- und Vermessungstechnik GmbH



ECKDATEN

Frühbucher-
Bonus

TERMIN: 08.04.2025
ZEIT: Di 08.00–17.00 Uhr
KURSNR.: 40323014
KOSTEN: € 495,- (–20 % Frühbucher-Bonus bei Anmeldung bis 21.02.2025)
ANMELDUNG: QR-Code scannen oder unter www.oe.bauakademie.at



Der Spezialist
für Vermessungs-
technik!

utb⁺
Laser und
Vermessungstechnik GmbH



DROHNEN
& ZUBEHÖR



3D LASER-
SCANNER



TOTAL-
STATION



GPS
SYSTEME

Industriestraße 26a · 7400 Oberwart · T 03352 380 90 · F DW 10
office@utb.at · www.utb.at

Anmeldung

E-Mail: kurse@ooe.bauakademie.at // Fax: 0732 / 24 59 28-21

Oder einfach
QR-Code
scannen:



Ich melde mich verbindlich an für:

Titel der Veranstaltung

Kursnummer

Vor- und Zuname

Geburtsdatum

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Wohnort

E-Mail (privat)

Telefon

Firma (nur ausfüllen, wenn Firma Rechnung zahlt)

Rechnung senden an:

Privatadresse

Firmenadresse

Firmenadresse, Postleitzahl, Ort

E-Mail (Firma)

Telefon (Firma)

ZIMMERRESERVIERUNG IM BAUAKADEMIE LACHSTATTHOF



NEIN

JA, Einzelzimmer im Hotel mit Frühstück

JA, Mehrbett-Studiozimmer mit Frühstück

Datum Anreise

Datum Abreise

Ort, Datum, Unterschrift

Zahlungs-/Stornobedingungen:

Es gelten die AGB der BAUAKademie BWZ OÖ und das Widerrufsrecht gemäß KSchG und FAGG. Die Teilnahmegebühren sind im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 MwSt.-frei. **Anmelderücktritt:** Nur schriftlich, kostenlos bis 14 Tage vor Seminarbeginn, 50 % der Kurskosten bis Seminarbeginn, 100 % der Kurskosten ab dem Seminartag. Download unter www.ooe.bauakademie.at SERVICE!



ZAB ZUKUNFTSAGENTUR BAU



DIE NEUE DIGITALE WISSENSPLATTFORM für die Bauwirtschaft.

- » Bauforschung & Zukunftsthemen
- » Digitalisierung & Innovation
- » Bildung & Kommunikation

www.zukunft-bau.at



**ZUKUNFTS
AGENTUR
BAU**

BAUakademie BWZ OÖ

Lachstatt 41
4221 Steyregg

☎ +43 (0) 732 // 24 59 28-0
☎ +43 (0) 732 // 24 59 28-21
✉ office@ooe.bauakademie.at

www.ooe.bauakademie.at

www.bwz.at

ZVR: 957033939

BAU **to**
WISSENS **the**
ZENTRUM **top**



BAUakademie Oberösterreich

Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes

Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit sind die verwendeten Begriffe, Bezeichnungen und Funktionstitel häufig nur in einer geschlechts-spezifischen Formulierung ausgeführt. Selbstverständlich stehen alle Veranstaltungen beiden Geschlechtern gleichermaßen offen.

Impressum:

Herausgeber BAUakademie BWZ OÖ // Für den Inhalt verantwortlich: Harald Kopecek, MBA // Fotos: Shutterstock, Gregor Hartl, Werner Streitfelder, Adobe Stock // Druck: 09/2024 // Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten. ZVR: 957033939

Weitere Informationen online unter:

www.ooe.bauakademie.at // www.bau-lehre.at // www.lachstatthof.at // www.zukunft-bau.at // www.mba-bauw.at // www.msc-bim.at
www.jobsambau.at // www.e-baulehre.at // www.baumeister-oberoesterreich.at // www.werkmeister-oberoesterreich.at



BAUakademie
BAU-Lehre



BAUakademie
Lachstatthof



ZUKUNFTS
AGENTUR
BAU



BAUakademie
Studiengänge



E-BAULEHRE

JOBS AM BAU

